

Pulverlacke in voller Fahrt

Umfassendes und zertifiziertes Pulverlacksortiment

Im Bereich der Schienenfahrzeuge leisteten Materialhersteller in den letzten Jahren viel Entwicklungsarbeit. Um Sicherheit und Langlebigkeit des stark beanspruchten Zugmaterials sicherzustellen, bietet die Karl Bubenhofer AG den Bahnherstellern jetzt ein umfassendes und zertifiziertes Pulverlacksortiment an.

Der Rhein-Ruhr-Express (RRX) ist ein Jahrhundertprojekt. Ab 2018 sollen hochmoderne Elektrotriebzüge die ständig wachsenden Verkehrsprobleme an Rhein und Ruhr lindern. Der Auftrag an Siemens für 82 Züge des Typs „Desiro HC“ war für das Unternehmen der bislang größte im Bereich des regionalen Schienenverkehrs in Deutschland. Lieferant des Pulverlacks für diverse Einsatzgebiete im Innen- und Außenbereich ist das Schweizer Unternehmen Karl Bubenhofer AG. Ihre Pulverlacke haben alle strengen Prüfungen und Zertifizierungen der Deutschen Bahn bestanden. „Seit Juni 2016 ist der neue Deutsche Bahn Standard DBS 918 340 in Kraft, der die technischen Lieferbedingungen der Pulverbeschichtung für Außen- und Inneneinrichtungen von Schienenfahrzeugen bis ins Detail regelt. Wir waren bereits bei der Normenerstellung aktiv involviert und konnten die langjährige Erfahrung in der Anwendung von Pulverlacken aktiv einbringen“, erklärt Roger Zeller, Vertriebsleiter der Karl Bubenhofer AG.

Die ausgewählten Pulverlacke von KABE Farben haben bereits vor einiger Zeit sämtliche Brandprüfungen durchlau-



Die neuen Waggons des legendären Rocky Mountaineer in Kanada werden mit Pulverlacken von Kabe Farben beschichtet. Quelle: Stadler Rail



Der Rhein-Ruhr-Express (RRX) ist ein Jahrhundertprojekt. Ab 2018 sollen hochmoderne Elektrotriebzüge die ständig wachsenden Verkehrsprobleme an Rhein und Ruhr lindern. Quelle: Kabe

fen und die Brandzulassungen erhalten. Inzwischen sind das „Polyflex PES-135“-System für den technischen Innen- und Außenbereich und „Polyflex PUR-151“ mit Antigrffiti-Eigenschaften für den Außenbereich vollumfänglich von der Deutschen Bahn nach DBS 918 340 zertifiziert. Das gilt ebenfalls für das „Polyflex PES-20“-System für den dekorativen Innenbereich.

Schutz für Passagiere und vor Vandalen

Passagiere des öffentlichen Verkehrs haben häufig Vorbehalte, aus hygienischen Gründen die Haltestangen und -griffe zu nutzen. Der Lackhersteller bietet mit dem Pulverlack „Polyflex Steridur II“ eine antimikrobielle Beschichtungslösung an, die Bakterien effektiv abtötet und dauerhaft wirkt. „Die-

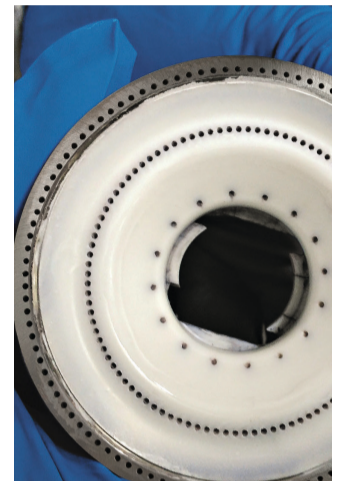
ser Pulverlack ist für alle pulverbeschichteten Oberflächen, die wirksam gegen jegliche Mikroben wie z.B. Pilze, Bakterien oder Algen geschützt werden sollen“, sagt Zeller. Ein anderes Ärgernis im öffentlichen Verkehr sind schöne neue Bahnwaggons, die mit Graffiti verunstaltet werden. Auch dafür bietet der Lackhersteller eine Lösung. Der Pulverlack „Polyflex PES-20 Power“, der sich ebenso in der Maschinenindustrie bestens bewährt hat, ist dank seinem hochvernetzten Film für den Einsatz von aggressiven Reinigungsmitteln geeignet. Damit können die Bahnbetreiber beispielsweise Spraydosen-Lacke schnell und sauber entfernen.

Karl Bubenhofer AG,
CH-Gossau,
Roger Zeller,
Tel. +41 71 387-4136,
roger.zeller@kabe-farben.ch,
www.kabe-farben.ch



Lackapplikationssysteme VOC-frei reinigen

Chemetall hat jetzt mit „Gardostrip P“ eine VOC-freie Spültechnologie für Lackapplikationssysteme entwickelt. Das Produkt erfüllt laut Anbieter die geforderten Umweltstandards der Automobilhersteller und bietet signifikante Prozesskosteneinsparungen. Die neue Spültechnologie unterstützt einen schnellen Wechsel von Farben und Lacksystemen in den Applikationsgeräten und erlaubt somit eine hohe Flexibilität im Produktionsprozess. „Als Vorbehandlungsspezialist pflegen wir eine enge Beziehung zu unseren Automobilindustriekunden und kennen die angrenzenden Produktionsprozesse und die jeweiligen Herausforderungen“, sagt Namhun Lee, Global Key Account Manager bei Chemetall. „Um den Lackapplikationsprozess effizienter mitzugestalten, haben wir eine Spültechnologie entwickelt, die unseren Kunden Vorteile in Bezug auf Ökologie, Wirtschaftlichkeit und Qualität bietet.“ „Gardostrip P“ enthält keine flüchtigen organischen Verbindungen (Volatile Organic Compounds, VOC) und erfüllt umweltrechtliche Vorschriften. Alle Inhaltsstoffe sind wasserlöslich und leicht zu recyceln. Ein weiterer Vorteil ist die geringe Verbrauchskonzentration.



Eine mit der VOC-freien Spültechnologie gereinigte Spritzglocke. Quelle: Chemetall GmbH

Im Vergleich zu konventionellen Produkten erzielt die Spültechnologie von Chemetall mit einer 3-5%igen Konzentration eine vergleichbar hohe Reinigungsleistung. Dieser geringe Chemikalienverbrauch bietet Kosteneinsparpotentiale sowohl im Prozess als auch bei der Entsorgung. „Gardostrip P“ eignet sich für alle 1K- oder 2K-wasserbasierten Grundierungen und Lacke.

Chemetall GmbH,
Frankfurt a. Main,
Steffen Boberg,
Tel. +49 69 7165-3158,
steffen.boberg@chemetall.com,
www.chemetall.com

Zwei neue DIN SPECS für die Spray-Messtechnik

Unter Federführung der AOM-Systems GmbH sind jetzt zwei neue DIN SPECS zur Charakterisierung von Tropfen im Spray erarbeitet und vom DIN e.V. begleitet. Nr. 4/2017 worden. DIN SPEC ist das neue agile Format des DIN e.V. Neu erschienen im Beuth-Verlag sind die DIN SPEC 91342 und DIN SPEC 91343: DIN SPEC 91342 – „Volumenstromdichteverteilung im Spray“: Diese Spezifikation eröffnet den Bereich rund um die optische Volumenstromdichtemessung mit besonderem Augenmerk auf den speziellen Messfehlern der optischen Partikelmessverfahren und dem Vergleich von Messdaten zwischen zählenden Messverfahren und Volumen-Messverfahren. Diese Spezifikation begleitet den Anwender von optischen Spraymessgeräten bei

der Frage, wie man aus tropfenbasierten Messdaten auf einen Volumenstrom schließen kann. DIN SPEC 91343 – „Charakterisierung von Lacksprays“: Diese Spezifikation überträgt die Vorgehensweise der DIN SPEC 91325 speziell auf den Bereich der Oberflächenbeschichtung unter Einbezug von LABS-Freiheit, Explosionsschutz und Umgebungseinflüssen. Anwender von Zerstäubungsgeräten können mit diesem Standard Spraymessdaten effektiv vergleichen und sich so den steigenden Qualitätsanforderungen des Marktes stellen.

AOM-Systems GmbH,
Griesheim,
Aaron Oberthür,
Tel. +49 6155 795-2143,
a.oberthuer@aom-systems.com,
www.aom-systems.com



Volles Tempo, volles Programm: Der Brillux Schnell-Lieferservice

Schnell liefern – das können andere auch. Doch das volle Programm auf Abruf gibt's nur bei Brillux Industriellack: Pulver- und Nasslacke in allen Uni-Farbtönen nach RAL Classic, in verschiedenen Strukturen und Glanzgraden. Und dazu die passenden Grundierungen – Beschichtungen für beinahe jede Anwendung ohne lange Wartezeiten. Testen Sie den Brillux Schnell-Lieferservice für industrielle Beschichtungen. Erfahren Sie mehr unter:

<http://www.brillux-industriellack.de/service/schnell-lieferservice>

Brillux
Industriellack